

Werkhofstrasse 33
4503 Solothurn
Telefon +41 (0)32 627 71 12
Telefax +41 (0)32 627 72 93
medien.mail@kapo.so.ch
www.polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 5. Dezember 2016

Olten: Feuerwehreinsatz wegen Brand eines Adventskranzes – Vorsicht im Umgang mit Kerzen

In einer Wohnung in Olten verursachte am Sonntagvormittag der Brand eines Adventskranzes einen Feuerwehreinsatz. Verletzt wurde niemand. Es entstand nur geringer Sachschaden. Die Polizei mahnt zur Vorsicht im Umgang mit Kerzen auf Adventskränzen, Gestecken und bald auch auf Weihnachtsbäumen.

Am Sonntag, 4. Dezember 2016, gegen 11.15 Uhr, meldete ein Bewohner Rauchgeruch im Treppenhaus eines Mehrfamilienhauses an der Höhenstrasse in Olten. Die unverzüglich ausgerückte Feuerwehr lokalisierte den Brandherd in einer Mietwohnung. In der Folge konnte sie den Brand rasch unter Kontrolle bringen. Verletzt wurde niemand und es entstand nur geringer Sachschaden. Wie sich herausstellte, hatte die Mieterin zum Zeitpunkt des Brandausbruches ihre Wohnung verlassen und vermutlich eine Kerze auf dem Adventskranz nicht gelöscht.

Vorsicht im Umgang mit Adventskränzen

In der Advents- und Weihnachtszeit werden vermehrt Kerzen angezündet, sei es auf Adventskränzen und -gestecken oder bald auch auf den Weihnachtsbäumen. Um Brandfälle zu verhindern weist die Polizei auf Brandgefahren hin und empfiehlt:

1. Lassen Sie brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt, schon gar nicht, wenn Sie die Wohnung verlassen oder Kinder alleine im Zimmer sind.
2. Achten Sie auf ausreichenden Sicherheitsabstand zu leicht brennbaren Materialien, wie z.B. Vorhänge und Gardinen.
3. Benutzen Sie keine brennbaren Untersätze.
4. Behalten Sie Tannengestecke, Adventskränze und den Weihnachtsbaum nicht zu lange in der Wohnung! Trockene Zweige brennen wie Zunder.
5. Verwahren Sie Zündhölzer und Feuerzeuge an einem sicheren Platz.
6. Halten Sie aus Gründen der Vorsicht immer Löschmittel bereit (gefüllter Wassereimer, Löschdecke, Feuerlöscher).
7. Alarmieren Sie bei Feuer **sofort** die Feuerwehr (Notruf 118), bewahren Sie Ruhe, verlassen Sie den Brandraum und schließen die Tür.



Folgen Sie uns auch auf Twitter unter [@KapoSolothurn](https://twitter.com/KapoSolothurn)